

# **Friede braucht Bewegung**

## **Analysen und Perspektiven der österreichischen Friedensbewegung**

Pecha Andreas, Roithner Thomas, Walter Thomas (Hrsg.)  
2. Auflage, 328 Seiten

Die Friedensbewegung in Österreich sieht sich schwierigen Aufgaben gegenüber. Das macht es notwendig, einen Sammlungsprozess in Gang zu setzen, der zu einer verstärkten Zusammenarbeit der Friedenskräfte in Österreich führt.

In den Bereichen kirchliche Friedensarbeit, Sicherheitspolitik und Neutralität, Neue Weltordnung, Gewaltfreiheit, Friedenserziehung, Abrüstung, neoliberale Globalisierung und zivilgesellschaftliche Perspektiven soll versucht werden, die Friedensbewegung in Österreich zu verorten beziehungsweise Möglichkeiten und Perspektiven für die Zukunft aufzuzeigen.

Mit Beiträgen von:

Christian Apl (Visionale – Messe der Zivilgesellschaft),  
Erwin Bader (Friedensforscher),  
Ljubomir Bratic (Netzwerk gegen Rassismus),  
Erika Danneberg (Autorin),  
Irmgard Ehrenberger (Internationaler Versöhnungsbund),  
Lorenz Glatz (Bewegung gegen den Krieg),  
Hildegard Goss-Mayr (Ehrenvorsitzende Internationaler Versöhnungsbund),  
Judith Grandits (Pädagogin),  
Hans Peter Graß (Friedensbüro Salzburg),  
Manfred Hainzl (Friedensmuseum Schlaining),  
Pete Hämmerle (Österreichische Friedensdienste),  
Klaus Heidegger (Pax Christi),  
Bernhard Heitz (Bischof, Altkatholische Kirche),  
Thomas Henefeld (Pfarrer, Evangelische Kirche),  
Hans Holzinger (Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen),  
Helga Köcher (Brücken für den Frieden – raison d’agir),  
Andreas Kollross (Sozialistische Jugend Österreichs),  
Rosi Krenn (ARGE Wehrdienstverweigerung Salzburg),  
Martina Krichmayr (VÖGB),  
Claudia Krieglsteiner (Wiener Friedensbewegung, KPÖ),  
Karl A. Kumpfmüller (Friedensbüro Graz),  
Erwin Lanc (Bundesminister a. D., Internationales Institut für den Frieden),  
Willi Langthaler (Jugoslawisch-Österreichische Solidaritätsbewegung),  
Gerald Mader (Friedenszentrum Schlaining),  
Christian Mokricky (ARGE Wehrdienstverweigerung Wien),  
Balázs Németh (Pfarrer),  
Gerald Oberansmayr (Friedenswerkstatt Linz),  
Andreas Pecha (Wiener Friedensbewegung),  
Matthias Reichl (Begegnungszentrum für aktive Gewaltlosigkeit),

Alois Reisenbichler (Friedensarbeiter),  
Elke Renner (LehrerInnen für den Frieden),  
Thomas Roithner (Friedenszentrum Schlaining),  
Manfred Sauer (IPPNW, ChristInnen für die Friedensbewegung),  
Richard Schadauer (ARGE ChristInnen und Sozialdemokratie),  
Peter Schmidt (Journalist),  
Thomas Schönfeld (Österreichischer Friedensrat),  
Walther Schütz (ÖIE Kärnten),  
Franz Sieder (Kaplan),  
Irmela Steinert (IPPNW),  
Reiner Steinweg (Friedensforscher),  
Peter Steyrer (Grüner Klub),  
Ernst Toman (Friedensinitiative Wien-Donaustadt),  
Thomas Walter (Personenkomitee für Neutralität) und  
Werner Wintersteiner (Universität Klagenfurt).

Pecha Andreas, Roithner Thomas, Walter Thomas (Hrsg.): Friede braucht Bewegung. Analysen und Perspektiven der österreichischen Friedensbewegung, 328 Seiten, ISBN 3-9502098-1-6, 1. Auflage (vergriffen), Wien, März 2002 sowie 2. Auflage, Wien, Oktober 2002, € 7,-- zzgl. Porto.